

## Protokoll vom zweiten Jodlertreffen am 20. August 1961 in Visp

Nachdem das erste Jodlertreffen in Aussarberg einen so überraschenden Erfolg hatte, durften die Visper-Jodler mit um so grösserer Freude an die Durchführung dieses Festes gehen, und wahrlich es lohnte sich. War schon das Wetter allein an diesem Sonntag ein Genuss, so brauchte man für den Erfolg dieses Festes nicht bange zu sein.

Um 1300 Uhr versammelten sich die Vereine auf dem Bahnhofplatz wenige Minuten später marschierte man in Reih und Glied zum Kantplatz, voran die stramme Visper-Musik. Links und rechts sah man eine dichte Menschenmenge die uns überaus herzlich begrüßte. Nach Ankunft daselbst wurde der Ehrenwein ein Tropfen per

excellence serviert, der uns dann die richtige Stimmung gab für das anschließende Gesamtchorlied (Wenn d'Matte gruene) unter Dirigent Burgerer. Al bald folgte der Abmarsch zum Festplatz wo die Musikgesellschaft Vispe das Konzert mit einem rassigen Marsch eröffnete. Dann schritt Dirigent Burgerer über zur Begrüssung der Festgemeinde und stellte auch kurz die verschiedenen Vereine vor. Der Jodler-Klub Ausserberg begann als erster mit den Darbietungen. Abwechslungsweise gaben nun sämtliche Vereine ihr Können zum besten. Erwähnt sei hier auch noch Siders als Ehrengast. Mit jugendlichem Temperament hielt dann der Vizepräsident von Visp Herr Mengis im Namen der Gemeinde eine Flotte jedem Jodler zu Herzen

gehende Ansprache. Vermerkt sei  
noch die Anwesenheit von Herr  
Schoro, der später noch eine kurze  
humorvolle Rede hielt, und allen  
Vereinen alles gute und viel Aus-  
dauer wünschte

Nach den Darbietungen  
sämtlicher Vereine sowie Solo und  
Duette, setzte dann die Kapelle  
Alpina Brig mit ihren speziell  
für ein solches Treffen ländlichen  
Weisen ein. Nur ungern aber  
immer mit dem Motto, die alten  
Eidgenossen tranken noch eins bis  
siegingen, und dann gingen sie  
noch lange nicht,chieden wir  
von diesem Treffen. Dieses schöne  
Fest wird noch lange in unserer  
Erinnerung bleiben und wir sagen  
heute schon auf Wiedersehn 1968  
in Ried-Brig.

Dem Jodler-Klub Balfrin  
sei an dieser Stelle herzlich

gedankt für die schöne  
Organisation.

Der Protokollführer

Fransen